

**TOP** .....

**Antrag von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:**

**Zaybachstraße für den Radverkehr gegen die Einbahnstraße öffnen**

Vorlage-Nr.

**1899/2019**

Der Ortsbeirat beschließt:

Der Ortsbeirat fordert die Verwaltung auf zu prüfen, ob die Zaybachstraße für den Radverkehr gegen die Einbahnstraße freigegeben werden kann. Sollten die Voraussetzungen dafür gegeben sein, fordert der Ortsbeirat die Verwaltung auf, die Zaybachstraße für den Radverkehr gegen die Einbahnstraße freizugeben und dies mit entsprechenden Markierungen kenntlich zu machen.

Begründung:

In Mainz ist die Möglichkeit gegeben, Einbahnstraßen für den Radverkehr gegen die Fahrtrichtung zu öffnen, wie auch in anderen Kommunen gängige Praxis. Hierdurch erspart man dem Radverkehr unnötige Umwege und macht durch direkte Streckenführung das Radfahren attraktiver. Die StVO sieht das seit 1997, unter bestimmten Voraussetzungen vor: Tempo 30, ausreichende Breite, Verbindungsfunktion für den Radverkehr, Ausweichstellen. So können Barrieren beseitigt und neue Verbindungen erschlossen werden. Sollten Engstellen vorkommen, können Radfahrende in Parklücken, Sperrflächen, Einfahrten etc. ausweichen, notfalls anhalten. Durch die Schaffung dieser Verbindungen fahren weniger Radfahrer und Radfahrerinnen auf Fußwegen, was auch ein Gewinn für die zu Fuß Gehenden ist.

Gez. Fabian Ehmann  
(Fraktionssprecher)